

Wie viel ein Studium in Kassel kostet

Ganz genau können wir Ihnen das nicht sagen, da die Ausgaben individuell höher oder niedriger sein können – aber ausgehend von Erfahrungswerten brauchen Studentinnen und Studenten in Kassel zurzeit zwischen 600 und 900 Euro pro Monat. Hinzu kommt der Semesterbeitrag, der auch das Ticket für den Nordhessischen Verkehrs-Verbund beinhaltet (ca. 240 Euro pro Semester).





Wie Sie Ihr Studium finanzieren können

Neben dem, was Ihnen beispielsweise Ihre Eltern beisteuern können, gibt es einige Möglichkeiten, Ihren Lebensunterhalt während des Studiums abzusichern. Eine der günstigsten ist das BAföG, das aber nicht für alle infrage kommt. Wir haben hier für Sie die wichtigsten Finanzierungsmöglichkeiten zusammengestellt und kurz erklärt.

Geld von den Eltern

Eltern müssen – wenn sie nach dem Unterhaltsrecht leistungsfähig sind – für den Lebensunterhalt ihrer Kinder sorgen, solange diese sich noch in Ausbildung befinden. Nach der „Düsseldorfer Tabelle“ – einer Unterhaltstabelle der Familiengerichte – geht man von 670 Euro monatlich aus, die ein nicht mehr im Elternhaus wohnendes, studierendes Kind ohne eigenen Krankenversicherungsbeitrag braucht. Damit Eltern diesen Betrag leichter aufbringen können, gibt es vom Staat auch für studierende Kinder bis zum Alter von 25 Jahren Kindergeld (ab 184 Euro monatlich). Dazu kommen unter Umständen noch Steuerfreibeträge, die vom elterlichen Einkommen abhängen.

BAföG (Bundesausbildungsförderungsgesetz)

Falls Ihre Eltern nicht in der Lage sind, Sie während Ihres Studiums finanziell abzusichern, dann können Sie vielleicht auf das BAföG zurückgreifen. Mit 10 bis 670 Euro monatlich, von denen normalerweise nur die Hälfte zurückgezahlt werden muss, fördert der Staat Studierende nach dem BAföG. Bessere Konditionen gibt's derzeit nirgendwo. Die Förderungshöchstdauer entspricht grundsätzlich der Regelstudienzeit des Studienfachs. Sprechen Sie mit den BAföG-Beraterinnen und -Beratern beim Studentenwerk. Die kennen sich aus, beantworten Ihre Fragen und helfen Ihnen gern beim Ausfüllen der Formulare.





Jobben

Vielleicht passt ja doch ein Job in Ihren Stundenplan? Knapp 70 Prozent Ihrer Kommilitoninnen und Kommilitonen im Erststudium an der Kasseler Uni jobben während des Studiums. Viele, um sich etwas mehr leisten zu können, die meisten aber, weil sie es müssen. Immerhin knapp 300 Euro holen sie so durchschnittlich im Monat ins Portemonnaie. Wenn Sie einen Job finden, der Sie im Studium weiterbringt – umso besser. In jedem Fall gilt: Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht zu viel aufbürden. Infrage kommt vielleicht ein Mini-Job (bis 400 Euro monatlich); Ferienjobs sind bis zu zwei Monaten / 50 Tagen pro Jahr in der Regel sozialversicherungsfrei.

Darlehensangebote für Studierende

Darlehen beim Studentenwerk: Für in Not geratene Studierende, die BAföG beziehen, gibt es Überbrückungsdarlehen. Damit am Studienende ein Engpass nicht das Examen gefährdet, vermitteln wir daneben Studienabschlussdarlehen – auch an Studierende, die kein BAföG bekommen. Fragen Sie unsere Beraterinnen und Berater ruhig danach, falls Sie in finanzielle Schwierigkeiten geraten sollten.

Die meisten Studierenden kombinieren mehrere Geldquellen. Vor allem Zuschüsse von Eltern und Verwandten, BAföG, Kindergeld und das, was sie selbst verdienen, sichern den Lebensunterhalt. Manchmal kommen dazu noch Stipendien, Darlehen oder Ähnliches. Was genau für Sie passt, lässt sich erst nach einem gründlichen Finanzcheck sagen. Dabei können Ihnen die neutralen Studienfinanzierungsberaterinnen und -berater des Studentenwerks helfen. Sie kennen sich aus und entwickeln gemeinsam mit Ihnen eine zuverlässige und maßgeschneiderte Lösung.





Studienkredite: Einige Kreditinstitute bieten Studienkredite an. Der Zinssatz variiert. Bitte prüfen Sie die Angebote sehr genau und schließen Sie auf keinen Fall vorschnell einen Vertrag ab. Das Studentenwerk vermittelt den KfW-Studienkredit. Für bis zu 14 Semester können Sie 100 - 650 Euro monatlich schon ab dem 1. Semester bekommen.

Unter www.kfw.de/studienkredit finden Sie Einzelheiten und einen Tilgungsrechner, mit dem man sich ein Bild von der Darlehensentwicklung und der Zinsbelastung machen kann. Lassen Sie sich in der Studienfinanzierungsberatung des Studentenwerks ausführlich informieren.

Bildungskredit: Bis zu 300 Euro monatlich für maximal vier Semester (= 7.200 Euro) kann man bekommen, wenn man beim Bachelor die Leistungen der ersten beiden Semester nachweisen kann. Bei anderen Abschlüssen wird ein Leistungsnachweis über die ersten vier Semester bzw. die Zwischenprüfung vorausgesetzt. Schöpft man die 7.200 Euro nicht voll aus, ist auch noch eine Einmalzahlung von bis zu 3.600 Euro möglich, mit der man studienbedingte Ausgaben oder ein Auslandssemester finanzieren kann. Unter www.bildungskredit.de beantragt man diesen Kredit beim Bundesverwaltungsamt online. Der Bildungskredit ist unabhängig vom BAföG und dem Elterneinkommen.



Rechnen Sie selbst



So viel brauche ich:

Miete

Essen

Lernmittel

Kleidung

Fahrtkosten/Auto

Handy/Telefon/Internet

Versicherungen

Was noch?

Alles zusammen:

Und so viel habe ich:

Von meinen Eltern

Evtl. Kindergeld

BAföG

Job

Noch ein Zuschuss?

(Großeltern, Geschwister,...)

Vom Ersparten

Noch was vergessen?

Alles zusammen:



Internationale Studierende

Lassen Sie sich beraten

Guten Rat zu allen Fragen und Möglichkeiten der Studienfinanzierung für internationale Studierende finden Sie in jedem Fall beim Sozialberater des Studentenwerks, Mike Böse, den Sie per Telefon unter (05 61) 8 04 - 25 64, per e-mail an sozialberatung@studentenwerk.uni-kassel.de und persönlich im Studentenwerk, Wolfhager Straße 10, erreichen. Sprechzeiten siehe www.studentenwerk-kassel.de/sozialberatung.html

Stipendien, Beihilfen und Darlehen

Materielle Hilfen für internationale Studierende können Sie bei der Finanzierung Ihres Studiums in Deutschland unterstützen. Viele nützliche Informationen und Adressen finden Sie unter www.daad.de (Stichworte „Support“ und „Scholarship Database“) und www.stiftungsindex.de. Bitte denken Sie daran, dass viele dieser Hilfen frühzeitig beantragt werden müssen und Sie sich entsprechend früh darum kümmern sollten.

Jobben

Die arbeitsrechtlichen Bestimmungen für internationale Studierende sind sehr streng – erkundigen Sie sich bitte danach, ehe Sie einen Job annehmen. Studierende aus Nicht-EU-Ländern können 90 volle Tage oder 180 halbe Tage ohne Genehmigung arbeiten. Geeignete Jobs finden Sie zum Beispiel auch an der Universität: etwa als studentische Hilfskraft im Fachbereich. Erkundigen Sie sich und sehen Sie online auf dem „Schwarzen Brett“ der Universität Kassel unter www.uni-kassel.de/sw_brett/ nach. Auch das Studentenwerk bietet einige Stellen in Mensen und Cafeterien an: T. (0561) 8 04-25 91, mensajobs@studentenwerk.uni-kassel.de



International Students

Ask for Advice

Good advice and answers for all questions and possibilities for the financing of your studies are available to you from the Social Counselor of the Studentenwerk, Mike Böse, at (0561) 8 04-25 64, by e-mail at "sozialberatung@studentenwerk.uni-kassel.de", or can be personally counseled at the Studentenwerk, Wolfhager Strasse 10. Office hours see at www.studentenwerk-kassel.de/sozialberatung.html

Sponsorships, Financial Aid and Student Loans

Material aid for international students can be attained with the financing of one's studies in Germany. Lots of useful information and addresses are available at www.daad.de (Key-words "Support" and "Scholarship Database") and at www.stiftungsindex.de. Please consider that there are many applicants for these types of aid and it would be in one's best interest to apply early.

Jobs

The legal restrictions for working in Germany as international students are very strict – and should be considered before applying for a job in Germany. Students from Non-EU countries are restricted to 90 full work days or 180 half work days a year. Such jobs can be found at the University as, for example, teacher's assistant in your faculty. Consider these factors and look online at the “Schwarzen Brett” (Blackboard) at the University at Kassel at www.uni-kassel.de/sw_brett/. You may also ask your faculty for jobs. The studentenwerk also offers jobs, often in the Canteens and Cafeterias which can be attained by telephone at (0561) 8 04-25 91, mensajobs@studentenwerk.uni-kassel.de.



Individuelle Studienfinanzierungsberatung beim Studentenwerk Kassel

www.studentenwerk-kassel.de/finanzieren.html

• **BAföG:**

Kassel: BAföG-Info-Büro

Mo. - Do., 10-15 Uhr, u.n.V.

Wolfhager Straße 10, Hofgebäude

T. (0561) 8 04-25 51

Witzenhausen

Mo. - Do., 10-12 Uhr u.n.V.

T. (05 542) 98-12 60

foerderung@studentenwerk.uni-kassel.de

• **Studienabschlussdarlehen, Überbrückungsdarlehen:**

Bei Monika Briele, T. (05 61) 8 04 - 25 69

m.briele@studentenwerk.uni-kassel.de

Sprechzeiten unter

www.studentenwerk-kassel.de/abschlussdarlehen.html

• **Darlehen, Jobben, Stipendien,**

Bildungskredit und KfW-Studienkredit:

Bei Studienfinanzierungsberaterin Anja Sajonz

T. (05 61) 8 04 - 22 47

studienfinanzierung@studentenwerk.uni-kassel.de

Sprechzeiten unter

www.studentenwerk-kassel.de/studienfinanzierung.html



Bei Sozialberater Mike Böse
(besonders für Studierende mit Kind,
ausländische Studierende und Studierende mit Behin-
derung)
T. (05 61) 8 04 - 25 64
sozialberatung@studentenwerk.uni-kassel.de

Sprechzeiten unter
www.studentenwerk-kassel.de/sozialberatung.html

Nützliche Adressen:

www.das-neue-bafoeg.de

www.bafoeg.bmbf.de

www.bafoeg-rechner.de

www.bildungskredit.de

www.daad.de

www.kfw.de

www.studis-online.de

www.stiftungsindex.de

www.stipendiumplus.de

www.uni-kassel.de



www.studentenwerk-kassel.de: Studienfinanzierung • Mensen & Cafeterien • Studentisches Wohnen • Sozialberatung
• Psychosoziale Beratung • Rechtsberatung • Unterstützung für internationale Studierende und Studierende mit Kind •

Impressum

Herausgeber:

Studentenwerk Kassel

Wolfhager Straße 10

34117 Kassel

oeffarb@studentenwerk.uni-kassel.de

Stand: Juni 2011

Druck: www.druckerei-hellwig.de

4. Auflage: 3 000 Stück

Layout & Gestaltung:

Manuela Strzys, strzys@yahoo.de

Bildnachweis

Titel (www.pixelio.de)

Seiten 1, 2 (Manuela Strzys)

Seite 3 (www.pixelio.de, Sebastian Staendecke)

Seiten 4 -10 (Manuela Strzys)

Seite 12 (www.pixelio.de, JenaFoto24)

Seite 14 (www.pixelio.de, Martina Taylor)

Seiten 16, 17 (Manuela Strzys)